

Vertreter:

Herr Dominik Bems	SPD	Vertretung für Herrn Bernhard Kleene
Herr Andree Hachmann	CDU	Vertretung für Herrn Christian Beckmann
Frau Elke Rochus-Bolte	SPD	Vertretung für Frau Yvonne Köhler

Verwaltung:

Herr Frank de Groot-Dirks		Leitung Büro des Bürgermeisters / Pressesprecher
Herr Dr. Peter Lüttmann		Bürgermeister
Herr Siegmund Schridde		Produktverantwortlicher Sportförderung
Frau Martina Wietkamp		Stellv. Schriftführerin

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder:

Herr Christian Beckmann	CDU	Ratsmitglied
Herr Bernhard Kleene	SPD	Ratsmitglied/1. Stellv. Vorsitzender
Frau Yvonne Köhler	SPD	Ratsmitglied
Herr Karlo Willers	BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN	Sachkundiger Bürger

beratende Sachkundige Einwohner:

Herr Abdeslam Nordine		Sachkundiger Einwohner f. Integrationsrat
-----------------------	--	---

Herr Prof. Dr. Thorben Winter eröffnet die heutige Sitzung des Sportausschusses der Stadt Rheine.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 5 über die öffentliche Sitzung am 17.02.2022

Zur Niederschrift werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht. Diese ist somit genehmigt.

2. Informationen der Verwaltung

Herr Dr. Lüttmann informiert über folgende Punkte:

2.1 Neubau Elsa-Brändström-Realschule

Im März wurde in den Sitzungen des Schul- sowie des Bau- und Mobilitätsausschusses der Vorentwurf zum Neubau der Elsa-Brändström-Realschule einschließlich der Dreifachsporthalle vorgestellt (Vorlage 104/22):

- Der vom Sportausschuss beschlossene Umfang des Ideenteils wurde planerisch umgesetzt
- Die Schaffung einer Schnitzelgrube nimmt durch Gespräche mit dem TV Mesum und einem Sportausrüster Gestalt an.
- Die Installationsintensiven Dusch- und Umkleidebereiche sollen einen Kriechkeller erhalten.
- Unter Berücksichtigung der Brandschutz- und Lüftungsplanung wird davon ausgegangen, dass sich in der Sporthalle (einschließlich Tribüne) maximal 400 Personen gleichzeitig aufhalten können.
- Bezüglich der Anzahl der Stellplätze für die Sporthalle wird davon ausgegangen, dass eine Nutzung der Sporthalle für den Vereinsbetrieb zeitgleich zum Schulsportbetrieb nur einen geringen Umfang haben wird.

Nach den Sommerferien wird der Leistungsstand im Bauausschuss vorgestellt. Schul- und Sportausschuss erhalten ihn zur Kenntnisnahme.

2.2 Austauschrunde „Sportförderrichtlinien“ mit den Sportvereinen

Die Austauschrunde fand am 20. Mai im digitalen Format statt. Es haben 15 Vereine, der Stadtsportverband sowie sportpolitische Sprecher(innen) der Fraktionen teilgenommen. Als Fazit konnte festgehalten werden:

- Der Förderblick sollte nicht nur auf Investitionsmaßnahmen, sondern auch auf die Betriebskosten gerichtet sein.
- Für die Förderung von Neubaumaßnahmen sowie „besonderen“ Vorhaben sind feste Förderquoten wenig hilfreich.
- Bei der Sportförderung sollte über die Sportfachlichkeit hinausgedacht werden.

Eine schriftliche Zusammenfassung der Austauschrunde wird dem Protokoll der heutigen Sitzung als **Anlage 1** beigelegt.

2.3 Kunststoffrasen Jahnstadion

Die Auswechslung des Kunststoffrasens im Jahnstadion ist im Zeitraum Mitte Juli bis Mitte August geplant.

3. Einwohnerfragestunde

Zu Wort meldet sich Herr Manfred Keuß, Vorsitzender des TV Mesum.

Er verweist auf die aktuelle Lage bei der Entwicklung der Rohstoffpreise, die enorme Preissteigerungen bei der Materialbeschaffung für Beuten mit sich bringen. Zudem würden derzeit die steigenden Zinsen für Kredite sich auf die Kalkulationen der Betriebskosten auswirken. Dazu komme, dass weitere Fördertöpfe, wie zum Beispiel der Energieeffizienztopf der KfW nicht nutzbar seien. Fraglich für den TV Mesum sei daher, ob es sinnvoll sei, die Planungen für den Neubau der Sportgalerie weiterzuverfolgen. Er fragt an den Sportausschuss gewandt, ob der TV Mesum darauf setzen könne, dass eine Verdoppelung der bisher zugesagten städtischen Förderung für die Sportgalerie Hassenbrock von 630.000 Euro möglich sei, wenn zur nächsten Sitzung des Sportausschusses ein entsprechender Antrag gestellt würde?

Nachdem seitens der Ausschussmitglieder keine Wortmeldung erfolgt, verweist Herr Dr. Lüttmann auf die Sportförderrichtlinien, die derzeit überarbeitet werden. Er schlägt Herrn Keuß vor, das Thema in einem Telefonat im Nachgang zur Sitzung zu besprechen.

4. Antrag SG Elte e. V.: Umwandlung Tennenplatz Vorlage: 161/22

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

- Der Sportausschuss beschließt, dem Verein SG Elte e. V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 37.705 € zur Umwandlung seines Tennenplatzes in einen Rasenplatz zu gewähren.
- Eine Zuwendung zur Anschaffung von Mährobotern kann nicht gewährt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Antrag DLRG Ortsgruppe Rheine: Renovierung Vereinsanlage Vorlage: 185/22

Herr Dr. Lüttmann erläutert, dass sich die angekündigten Fördermaßnahmen für das Jahr 2023 bisher auf etwa 238.000 Euro belaufen.

Es wird nachgefragt, inwieweit es neben einer Förderung aus dem Sportbudget andere Fördertöpfe gebe.

Herr de Groot Dirks sagt zu, innerhalb des Hauses zu prüfen zu lassen, ob aus anderen Budgets Fördermittel aufgebracht werden könnten.

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Sportausschuss genehmigt dem Verein Ortsgruppe-Rheine e. V. der DLRG den förderunschädlichen vorzeitigen Beginn der Maßnahme „Renovierung der neuen Vereinsräumlichkeit“. Mit dieser Genehmigung ist keine Förderzusage verbunden.
2. Über eine mögliche Förderung der Maßnahme kann erst Ende 2022/Anfang 2023 nach Vorlage eines Antrages und im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller dann vorliegenden Vereinsanträge entschieden werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Antrag TV Jahn-Rheine:
Neubau eines Gymnastikraums
Vorlage: 196/22**

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

1. Der Sportausschuss genehmigt dem Verein TV Jahn-Rheine e. V. den förderunschädlichen vorzeitigen Beginn der Maßnahme „Neubau eines Gymnastikraums“. Mit dieser Genehmigung ist keine Förderzusage verbunden.
2. Über eine mögliche Förderung der Maßnahme kann erst Ende 2022/Anfang 2023 im Rahmen einer Gesamtbetrachtung aller dann vorliegenden Vereinsanträge entschieden werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. **Berichtswesen 2022, Stichtag 31.05.2022,
Sonderbereich 0 – Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 07 - Sport
Vorlage: 193/22**

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Sportausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Sonderbereich 0 – Büro des Bürgermeisters, Produktgruppe 07 Sport – mit dem Stand der Daten zum 31.05.2022 **zur Kenntnis**.

8. **Anfragen und Anregungen**

Herr Lenz fragt nach dem Sachstand zur **Pumptrackanlage**.

Herr de Groot Dirks erklärt, dass die Thematik auf der Tagesordnung für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses stehe.

Anmerkung der Verwaltung zur Niederschrift:

Aktuell gibt die Vorlage 254/22 „Kauf einer mobilen Pumptrackanlage“, die am 22.06.22 zur Beratung im Jugendhilfeausschuss ansteht, dazu Auskunft.

Die Vorlage trägt folgenden Beschlussvorschlag:

1. *Der Jugendhilfeausschuss befürwortet grundsätzlich den Antrag des Stadtjugendrings Rheine e.V. (s. Anlage 1 zur Vorlage).*
2. *Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung gemeinsam mit dem Stadtjugending weitere Spendenmöglichkeiten zu eruieren.*
3. *Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2023 eine Vorlage zur Finanzierung sowohl der investiven als auch der laufenden Kosten zur Beschlussfassung vorzulegen*

Herr Mollen verweist auf die gestiegenen **Energie- und Unterhaltungskosten** für die Vereinsanlagen und regt eine Prüfung der Betriebskostenförderung an.

Herr Mollen schlägt weiter vor, die **Sportförderrichtlinien** noch in diesem Jahr zu überarbeiten, da bereits jetzt die Mittel komplett verplant seien und somit kein Spielraum mehr gegeben sei. Er regt an, besonders auch den investiven Bereich zu prüfen und vergleichbare Richtlinien in anderen Städten wie zum Beispiel in Bocholt als Vorlage heranzuziehen. Er befürchte, dass sich Sanierungsstaus in Sportstätten häufen könnten und verweist auf das Fehlen einer Tennishalle im Südraum von Rheine sowie auf den präventiven Bereich für den eine Sportstätte in Mesum benötigt werde.

Herr Kaisal erklärt, dass das Budget für die Förderung neuer Maßnahmen nicht ausreiche und schlägt ebenfalls vor, die Sportförderrichtlinien zu überarbeiten.

Herr Dr. Lüttmann erklärt, dass die Budgetdecke erstmalig überschritten worden sei und dass die Politik für die Bereitstellung weiterer Mittel zuständig sei. Der Standard der Sportstätten sei mit der Zeit immer besser geworden, die Ansprüche an diese seien aber auch immer größer geworden.

Herr Mollen hebt die Leistung der Vereine hervor, die vieles kompensieren würden.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Herr Prof. Dr. Thorben Winter schließt den öffentlichen Teil der Sitzung

Ende des öffentlichen Teils: 17:30 Uhr

Prof. Dr. Thorben Winter
Ausschussvorsitzender

Martina Wietkamp
Schriftführerin